

Anmeldung

Ich melde mich an zum Kurs

Ikebana

Donnerstag, 16. Dezember bis
Montag, 20. Dezember 2010

Kurs 10/32

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

PLZ: _____

Ort: _____

Tel: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

Alter:
(freiwillig) _____

Unterschrift: _____

Der Kurs beginnt am Donnerstag mit dem Abendessen um 18.00 Uhr und endet am Montag mit dem Mittagessen.

Um auch die anderen Angebote unsers Hauses (Sauna, Massagen...) nutzen zu können oder um den Kurs in Ruhe ausklingen zu lassen, empfehlen wir Ihnen, etwas früher anzureisen oder ein, zwei Tage länger zu bleiben.

Kosten

490,- € (Ü / VP / incl. Kurskosten)

Die Unterbringung erfolgt in Zimmern der Kategorie II. Auf Wunsch können Sie auch Zimmer anderer Kategorien gegen Aufpreis buchen.



KLOSTER ARENBERG
erholen • begegnen • heilen

Cherubine-Willimann-Weg 1 • 56077 Koblenz
Tel.: 0261 / 6401-0 • Fax 0261 / 6401-3454
www.kloster-arenberg.de
E-Mail: info@kloster-arenberg.de

2010



Ikebana

Advent – wenn die Hoffnung
blüht

16. – 20. Dezember 2010

Ikebana

16. – 20. Dezember 2010

Aus dem Baumstumpf Isais wächst ein Reis hervor, Jes. 11,1.

Der Baumstumpf, als Teil der Schöpfung, steht als Bildnis für vergangenes Leben, alles scheint zerstört und verloren.

Doch da sind seine Wurzeln mit ihrer ungeheuren Lebenskraft, aus denen neues Leben wachsen kann und darf. Nur wer sich der Kraft seiner Wurzeln bewusst ist, kann hoffen und etwas verändern.

Hoffnung heißt auf die Zukunft setzen, offen sein für Leben und Tod.

Und die Hoffnung ist Grundlage für Inspiration, Kreativität und Freude.

Das Ikebana ist als Teil der Schöpfung ein stetiger Kreislauf von Werden und Vergehen. Es ist ohne Inspiration, Kreativität und Freude nicht denkbar.

Ikebana ist ein meditativer Lebensweg. Er bedeutet, Blumen zu ihrer vollen Schönheit zu erwecken.

Die Harmonie, die sich in einer Blume, in einem Arrangement offenbart, verbindet sich mit unserem innersten Wesen.

Spirituelle Impulse und Zeiten der Stille sollen uns dabei unterstützen, den Umgang mit den Pflanzen als Teil der Schöpfung

wieder neu zu erfahren und bewusster zu leben.

Durch die Kunst des Blumensteckens wird uns auf eine besondere Weise der Besinnung, Hoffnung auf Lebensfreude im Alltag geschenkt.

Ziele dieses Seminars:

Vermittlung von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen des Ikebana für Anfänger und Vertiefung für Fortgeschrittene.

Freisetzen und Fördern von Kreativität.

Durch Gestaltung mit meditativen Texten und Musik, in der Auseinandersetzung mit dem eigenen Sein sowie dem Arbeiten in der Stille kommen wir innerlich zur Ruhe.

Aus der Tätigkeit Kraft für den Alltag schöpfen.

Die Schöpfung neu sehen, achten und bewahren.

Mitzubringen sind:

Eine Garten-/ oder Ikebanaschere, ein kleines Messer sowie Schreibblock und Bleistift.

Kursleitung

Hans Peter Boor
(Kriminalbeamter i. R., Ikebanaausbildung in der KIKU- Schule, Abtei Münsterschwarzach uA und Assistent – Teacher der Ikenobo – Schule)

Die Liebe

ist eine wilde Rose in uns

*Sie schlägt ihre Wurzeln in den Augen,
wenn sie dem Blick des Geliebten begegnen*

*Sie schlägt ihre Wurzeln in den Wangen,
wenn sie den Hauch des Geliebten spüren*

*Sie schlägt Wurzeln in der Haut des Armes,
wenn ihn die Hand des Geliebten berührt*

*Sie schlägt ihre Wurzeln, wächst, wuchert
und eines Abends oder eines Morgens
fühlen wir nur: sie verlangt Raum in uns*

*Die Liebe
ist eine Wilde Rose in uns,
unersforschbar vom Verstand
und ihm nicht untertan*

*Aber der Verstand
ist ein Messer in uns*

*Der Verstand
ist ein Messer in uns,
zu schneiden der Rose
durch hundert Zweige
einen Himmel*

Reiner Kunze